

## Mineralogie

Die überwiegende Anzahl der Sammlungsobjekte der mineralogischen Sammlung setzt sich aus Mineralen, Schmucksteinen, Erzen und Gesteinen zusammen. Mit fast 90.000 Objekten gehört die Sammlung zu den größten in Deutschland und beinhaltet bedeutende Typminerale im Zuge zahlreicher Mineralneuentdeckungen in den letzten Jahren.

### Kurzprofil

Prof. Dr. Jochen Schlüter

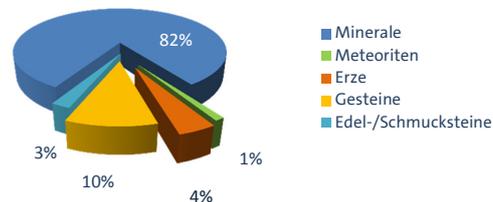
#### Zielgruppenanalyse

Zielgruppen / Nutzungsanteile	
Forschung & Lehre International	65%
Forschung & Lehre National	25%
Öffentlichkeit	10%
<b>Gesamt:</b>	<b>100%</b>



#### Objektarten / Mengen

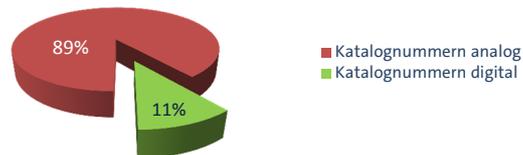
Katalognummern	
Minerale	72.000
Meteoriten	1.000
Erze	3.700
Gesteine	9.000
Edel-/Schmucksteine	2.000
<b>Summe:</b>	<b>87.700</b>



Anzahl / Typenmaterial*	
<b>Gesamt:</b>	<b>35</b>

Anzahl der Einzelobjekte**	
<b>Gesamt:</b>	<b>87.700</b>

Stand der Erfassung 2018	
Katalognummern analog	78.200
Katalognummern digital	9.500



\* = Arten für die Typusmaterial (Holo-, Para-, Lecto-, Neotypus, Typenserien oder Ähnliches) vorliegt

\*\* Katalognummern bezeichnen Einzelobjekte oder Serien, die aus mehreren bis vielen Individuen oder Einzelstücken bestehen